

# Hochschullehrgang Neue Vorqualifikation – Schulen professionell führen (20 ECTS-AP)

**Start: Wintersemester 2026/27**

## **Zielgruppe**

Pädagog:innen aller agrarischen Schulen mit einem mindestens dreijährigen aktiven Dienstverhältnis als Lehrperson, die sich für die Funktion als Schulleitung oder für eine andere Führungsposition in der Schule bewerben möchten.

## **Kurzbeschreibung**

Der Hochschullehrgang „Neue Vorqualifikation – Schulen professionell führen“ bietet eine wissenschaftlich fundierte und praxisnahe Weiterbildung basierend auf dem österreichweiten Rahmencurriculum des Bundesministeriums für Bildung (BMB). Im Hochschullehrgang setzen sich die Teilnehmenden vertieft mit Führungsgrundsätzen und anwendungsorientierten Instrumenten auseinander, um diese Prinzipien in schulischen Führungsaufgaben erfolgreich einzusetzen. Sie werden dazu befähigt, Herausforderungen sowohl in pädagogischen, organisatorischen und rechtlichen Bereichen zu bewältigen und Schulentwicklungsprozesse zu gestalten.

## **Zulassungsvoraussetzungen**

Die Zulassung zum Hochschullehrgang setzt nach § 52f Abs. 2 HG 2005 ein aktives Dienstverhältnis, die Anmeldung mit Motivationsschreiben sowie ein mindestens dreijähriges aktives Dienstverhältnis als Lehrperson voraus.

## **Ablauf und Struktur**

Der Hochschullehrgang „Neue Vorqualifikation – Schulen professionell führen“ ersetzt den ersten Abschnitt (Modul 1-4) des bisherigen Hochschullehrgangs „Schulen professionell führen“ (60 ECTS-AP). Die Module 5-8 des bisherigen Hochschullehrgangs „Schulen professionell führen“ (60 ECTS-AP) werden durch einen weiteren neuen Weiterbildungslehrgang abgelöst, der je nach Qualifikationserfordernis 10 bis 40 ECTS-AP umfasst (siehe dazu die Beilage „Qualifikationserfordernisse für Schulleitungen“) und der je nach Bedarf ab dem Wintersemester 2027/28 an der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik angeboten werden wird.

Der Hochschullehrgang „Neue Vorqualifikation – Schulen professionell führen“ startet im Wintersemester 2026/27 erstmalig an der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik. Er ist auf zwei Semester angelegt und umfasst eine Gesamtarbeitszeit von 500 Echtstunden (20 ECTS-AP). Ein Großteil des Workloads umfasst die Absolvierung der Module im asynchronen E-Learning-Format. Ergänzend sind mehrere Blöcke in synchronen Präsenzformaten zu absolvieren, die zu festgelegten Terminen in analoger Form stattfinden.

Der Lehrgang wird mit einer Kick-Off-Veranstaltung in Präsenz starten. Nach jedem Modul des asynchronen Online-Kurses gibt es einen Block in Präsenz, sogenannte „Interaktionsorientierte Vertiefungen“, die mind. 2 (max. 3) Tage dauern (siehe Grafik) und in Wien an der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik vorgesehen sind.

#### Neue Vorqualifizierung Schulen professionell führen

Einführung Modul 0	Modul 1	Modul 2	Modul 3	Modul 4
in den Hochschullehrgang und das Schulleitungsprofil	Schule qualitätsorientiert gestalten	Schule partizipativ gestalten	Schule kontextbezogen gestalten	Meine Rolle als Schulleitung gestalten
Kick Off online	1.1 Qualitätsmanagement	2.1 Personalführung	3.1 Governance Bildung	4.1 Rolle der Schulleitung
Einführung in das Schulmanagement	1.2 Pädagogische Steuerung	2.2 Kommunikation & Konflikt	3.2 Schulrecht	4.2 Bewerbung
	1.3 Organisation der Schule	2.3 Veränderung an Schulen	3.3 Dienstrecht	4.3 Mein Führungsverständnis
	3 Tage	2 Tage	2-3Tage	3 Tage

 = Interaktionsorientierte Vertiefungen

Weiters ist in Planung, dass Teile von Modul 1 (1.3. Organisation der Schule) und von Modul 4 (4.2. Bewerbung) gemeinsam mit der Schulaufsicht (für das mittlere Schulwesen im Bundesland) abgehalten werden. Zur laufenden Betreuung der Lehrgangsteilnehmer:innen sind auch für jedes Modul kurze Online-Termine in Planung.

#### Erster Ausblick auf den Zeitplan

Die Kick-Off-Veranstaltung wird für alle angemeldeten Lehrkräfte Ende September/Anfang Oktober 2026 online stattfinden.

Der erste Präsenzblock in Wien ist für November 2026 geplant, ein weiterer soll im Dezember 2026 folgen. Im zweiten Semester des Hochschullehrgangs sind dann Präsenzblöcke für April und Juni 2027 vorgesehen. Alle Blöcke sind für den Wochenanfang (vornehmlich Montag und Dienstag) geplant. Die genauen Terminpläne werden nach Ablauf der Anmeldefrist übermittelt. Abhängig von der Anzahl der Teilnehmer:innen wird der Hochschullehrgang in ein oder zwei Gruppen geführt.

#### Abschluss

Der Lehrgang wird mit einem Hochschullehrgangszeugnis abgeschlossen, führt aber nicht automatisch zu einer formalen Qualifikation. Mit dem positiven Abschluss erwerben die Absolvent:innen die Berechtigung, sich gemäß Bildungsreformgesetz 2017 § 207e Abs. 2 um eine Position als Schulleiter:in, Abteilungsvorständ:in sowie Fachvorständ:in bewerben zu können.

## Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt im Dienstweg über den Dienstgeber. Die Prüfung über die Zulassung zum Hochschullehrgang liegt ebenfalls bei den dienstgebenden Behörden. Die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik ist ausschließlich für die Abwicklung des Hochschullehrgangs zuständig.

Der Hochschullehrgang wird kontinuierlich von der Lehrgangsleitung begleitet.

**Anmeldung:** im Dienstweg (über die Direktionen an die zuständige Dienstaufsicht) **bis 15. Mai 2026**

Übermittlung der gesammelten Anmeldungen **durch die Dienstaufsicht** (je Bundesland bzw. durch den Bund) an die Hochschule mittels Excel-Anmeldeformular: **bis 2. Juni 2026**

## Kontakt

**Lehrgangsleitung: Ing<sup>in</sup> Karin Leitner, MEd**

E-Mail: [karin.leitner@haup.ac.at](mailto:karin.leitner@haup.ac.at)

Mobil: +43 664 8195546

## Ergänzende Informationen:

Institut für Bildungs- und Veranstaltungsmanagement, Fort- und Weiterbildung sowie internationale Hochschulkooperationen:

**Institutsleitung: Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Birgit Karre**

E-Mail: [birgit.karre@haup.ac.at](mailto:birgit.karre@haup.ac.at)

Tel.: +43 1 877 22 66 621621